

NETZKAPAZITÄTEN AM LIMIT - WIE UMGEHEN MIT DER (EE-)ANTRAGSFLUT?

Webinartermine:
18.06., 26.09. und 04.11.2025

1. Einleitung

- Aktueller Rechtsrahmen nach EEG-Novellierung im Februar 2025
- Absehbare weitere gesetzliche Entwicklungen
- Aktuelle Gespräche mit der Bundesnetzagentur

2. Wie umgehen mit der Flut an Netzanschlussbegehren?

- Wann besteht eine Netzanschlusspflicht für EE-Anlagen und Speicher?
- Unter welchen Voraussetzungen kann ein Netzanschluss verweigert werden?
- Welche Fristen hat der Netzbetreiber einzuhalten und welche Sanktionen greifen bei Pflichtverstößen?
- Wie priorisiert man die Netzanschlussbegehren richtig, Stichwort "Grenzen des Windhundprinzips"?
- Unter welchen Voraussetzungen können Netzanschlussreservierungen bzw. -zusagen erteilt werden?
- Wie kommuniziert man richtig gegenüber Anlagenbetreibern?

3. Wie umgehen mit etwaigen Netzausbaubegehren?

- Wann besteht eine Netzausbaupflicht?
- Unter welchen Voraussetzungen kann ein Netzausbau aktuell und voraussichtlich zukünftig verweigert werden?
- Welche Fristen hat der Netzbetreiber insoweit einzuhalten und welche Sanktionen greifen bei Pflichtverstößen?

4. Flexible Netzanschlussvereinbarungen

- Flexible Netzanschlussvereinbarung, Überbauung und Cable Pooling: Was ist was? Was ist der Vorteil?



- Wann muss und wann sollte eine solche Vereinbarung in Betracht gezogen werden?
- Worauf ist bei flexiblen Netzanschlussvereinbarungen zu achten?

5. Das Verhältnis zum vorgelagerten Netzbetreiber

- Darf der vorgelagerte Netzbetreiber Vorgaben zum Netzanschluss von Anlagen in meinem Netz machen?
- Darf der vorgelagerte Netzbetreiber Vorgaben zum Netzausbau machen?
- Was ist hinsichtlich vor Rückspeisungen von Strom in das vorgelagerte Netz mit dem vorgelagerten Netzbetreiber vertraglich zu regeln?
- Welche Position nimmt hier die BNetzA ein?
- Wie kommuniziert man richtig gegenüber dem vorgelagerten Netzbetreiber?

6. Prozessuale Fragen

- Welche Schadensersatzansprüche drohen Netzbetreibern im Zusammenhang mit Netzanschluss und Netzausbau?
- Welche Ansprüche können Anlagenbetreiber aufgrund von Redispatch-Maßnahmen gegenüber den Netzbetreibern geltend machen?
- Welche (einstweiligen) gerichtlichen Schritte können Anlagenbetreiber gehen und wie können diese vermieden werden?
- Was ist mit Blick auf ein mögliches besonderes Missbrauchsverfahren der Bundesnetzagentur zu beachten?